



Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin ist mit ca. 12.000 Studierenden eine der großen staatlichen Hochschulen Berlins. Sie zeichnet sich durch ausgeprägten Praxisbezug, intensive und vielfältige Forschung, hohe Qualitätsstandards sowie eine starke internationale Ausrichtung aus. Unter einem Dach werden Wirtschaftswissenschaften, privates und öffentliches Wirtschaftsrecht, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie ingenieurwissenschaftliche Studiengänge angeboten. Nahezu alle Studiengänge sind auf Bachelor und Master umgestellt, qualitätsgeprüft und tragen das Siegel des Akkreditierungsrates.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir bis zum 31.05.2026 befristet

eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) für das Drittmittelprojekt Meno@Work

Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen
mit 60 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit
Kennzahl: 042_2025_DM

Ihre Aufgaben:

Sie arbeiten an dem o.a. Forschungsprojekt im Bereich Frauengesundheit, bei dem es um die Erstellung und Verbreitung von Handlungsempfehlungen für Führungskräfte zum Thema Wechseljahre in Kooperation mit einer großen deutschen Krankenkasse geht.

Hierbei fallen insbesondere folgende Aufgaben an:

- Recherche wissenschaftlicher Studien zu Kriterien und Indikatoren im Bereich Frauengesundheit
- Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen, Öffentlichkeitsarbeit, Informationsmaterial usw.
- Aufbereitung von Forschungsergebnissen für Konferenzbeiträge, Projektberichte und wissenschaftliche Veröffentlichungen
- Erstellung eines Konzepts zur Evaluierung von Maßnahmen zur Unterstützung von Frauen in den Wechseljahren im betrieblichen Kontext
- Weiterentwicklung der Forschungsfragen
- Teilnahme und ggf. Organisation von Koordinationstreffen mit den Forschungspartnerinnen
- Vorbereitung von Drittmittelanträgen zum Forschungsthema

Ihr Profil:

- ein dem Aufgabengebiet entsprechendes abgeschlossenes Diplom- oder Magisterstudium an einer Universität oder ein entsprechendes abgeschlossenes Masterstudium an einer

Universität oder Fachhochschule (z.B. Wirtschaftswissenschaften, Gesundheitswissenschaften oder verwandter Studiengänge)

- möglichst erste Praxiserfahrung, vorzugsweise in der Drittmittelforschung oder im betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Erfahrung bei der Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und bei der Erstellung von Projektanträgen
- Erfahrung im Projektmanagement
- Kontaktstärke, Teamfähigkeit, Flexibilität, Organisationstalent, Kreativität und Selbstständigkeit
- Sehr gute Kenntnisse in Power Point oder Canvas
- Gute Kenntnisse von SPSS und Excel
- Sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen:

- **Eine abwechslungsreiche Tätigkeit:** Kollegiale Arbeitsatmosphäre mit viel Gestaltungsspielraum für eigene Ideen
- **Sicher in die Zukunft:** Einen befristeten Arbeitsvertrag in Teilzeit im öffentlichen Dienst und Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen, Jahressonderzahlung, Sozialleistungen wie z.B. Betriebsrente (VBL), vergünstigtes Job Ticket im VBB
- **Flexibel für Familien:** Flexible Arbeitszeitmodelle an einer familiengerechten Hochschule und mobiles Arbeiten, sofern es die dienstlichen Erfordernisse zulassen
- **Raum für Kreativität und Innovation:** Gestalten Sie Ihre Prozesse in einem selbständigen und internationalen Arbeitsumfeld mit
- **Bildung nach Maß:** Geförderte Fort- und Weiterbildungen, wie z.B. Erasmus
- **Start mit System:** Strukturierte Einarbeitung (Onboarding, Mentoring und Einweisungen)
- **Gesund am Arbeitsplatz:** einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz am Campus Schöneberg und zahlreiche Angebote der Gesundheitsförderung (BGM)

Die Ausgestaltung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder für die Hochschulen im Land Berlin.

Die HWR Berlin fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, wir freuen uns deshalb besonders über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Lebenslauf, Anschreiben und Zeugnisse) bis zum 14.05.2025 über unser Online-Bewerbungsportal unter <https://karriere.hwr-berlin.de/3u7ba>

Für Auskünfte zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen Frau Reitz (030 30877-1451) und Frau Aydin (030 30877-1544) per Mail an bewerbungsverfahren@hwr-berlin.de gerne zur Verfügung.

